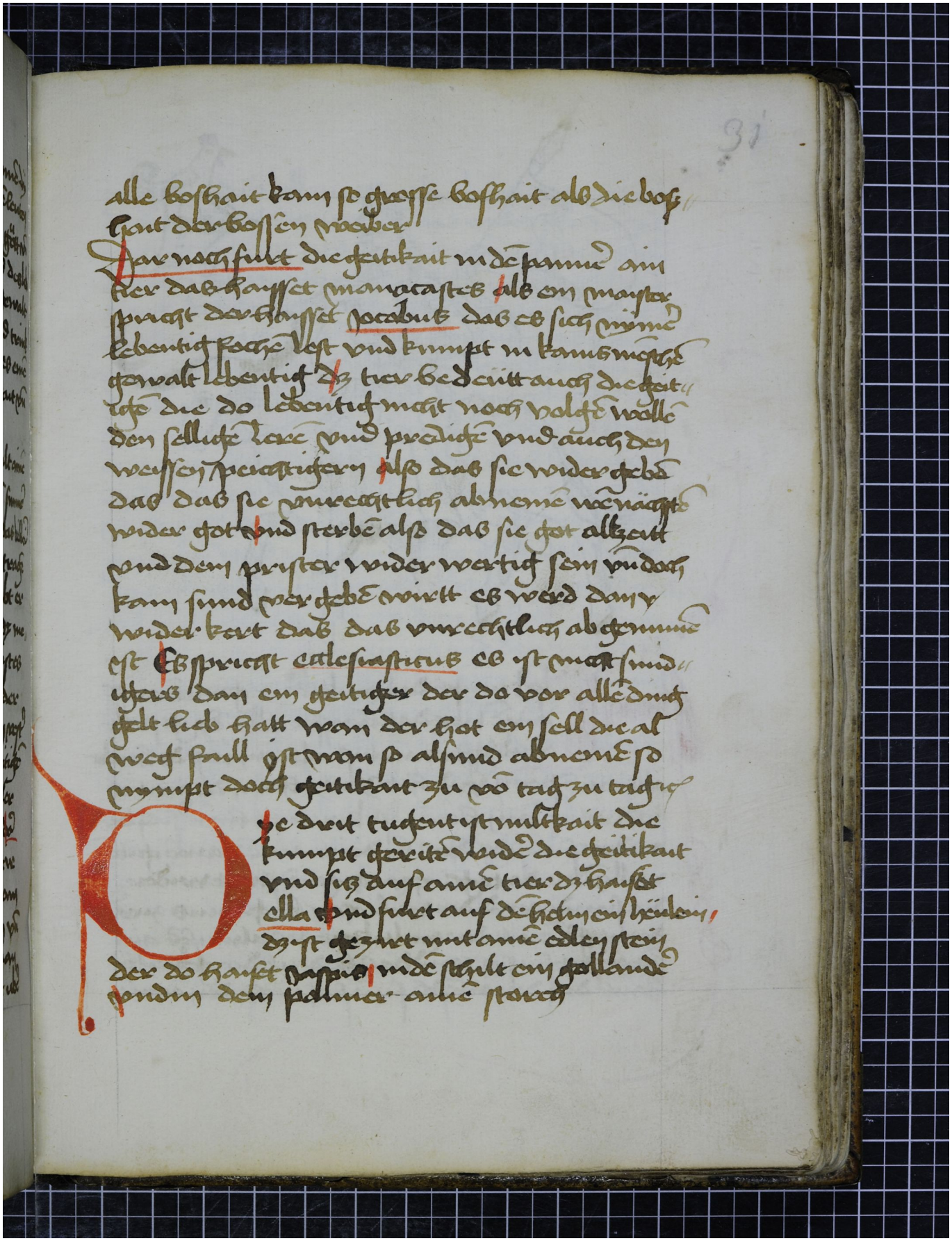
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30603
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



alle boshait kam so grosse boshait als die bos
gent der bossen nacher
Nach nach fiert die geitikait und pannt ain
ier das haysst monacatos als ein mayster
sprecht der haysst socrates das es sich mine
lebentig sache lest und kumpt in kains mechte
gewalt lebentig zu ier bedeutt auch die geit
ige die do lebentig macht noch volget wolle
den sellute lere und predige und auch den
weissen geistigern also das sie wider geb
das das sie unrecht lich abnome und nachgeb
wider got und sterbe also das sie got allzeit
und dem priester wider wertig sein und doch
kain sind vergebe wirdt es werd dann
wider kert das das unrechtlich abgenume
ist es sprecht cathesiastrus es ist mer sind
ers dan ein geitiger der da vor alle dinge
gelt lieb hatt wan der hat ein sell die al
wegt fall ist wan so alsind abnome so
nymmt doch geitikait zu wo tag zu tag
Die drei tugent ist mitikait die
kumpt gerite wider die geitikait
und sich auf ainer ier zu haysst
ella und fiert auf die hichten ein heulein
das ist gezirt mit ainer edlen stein
der do haysst jaspis und schult ein gollande
und in den pelmer ainer starck